
Zu diesem Heft

„New Economy“ - ist das die Idealform eines Kapitalismus, der den Sozialismus in die Geschichte verbannt hat und nun eine unanfechtbare Stabilität in Kombination mit der Informationsgesellschaft entwickelt? Oder handelt es sich nur um ein schönes neues Wort für einen häßlichen alten Zustand von Ausbeutung, Gier und Hast, der an die Frühzeit der zweiten industriellen Revolution erinnert? Oder handelt es sich vielleicht gar nur um eine dieser gängigen „Moden“, die (fast) schon wieder vorüber ist?

Da sich die Auguren und Analysten nicht einig sind, stellen wir in diesem Heft, das zum „Tag der Gewerkschaften“ auf der EXPO 2000 in Hannover erscheint, unterschiedliche bis kontroverse Positionen zum Gesamtthema und zu Einzelaspekten vor. Ob die „New Economy“ auch „New Unions“ braucht (oder braucht sie, wie mancher mutmaßt, gar keine mehr?), wäre ein Kapitel für sich, das demnächst gesondert zu behandeln ist.

Die Redaktion